

INHALT

Dank meinem Vater!	7
--------------------------	---

TEIL 1

Einführung	9
1. Kapitel: Albert Einstein zum Thema Mythos	12
2. Kapitel: Zwerge – zwischen Mythos und Realität	13
3. Kapitel: Die uralte Tempelstadt Susa	20
4. Kapitel: Fragmente der elamischen Geschichte	28
5. Kapitel: Woher kamen die Elamiter?	36
6. Kapitel: Frauen in Alt-Elam	38
7. Kapitel: Tempel und heilige Haine	41
8. Kapitel: Götter – Außerirdische – oder Menschen?	45
9. Kapitel: Die Schlange – das Gensymbol der Götter	53
10. Kapitel: Der sumerische Schöpfungsmythos	60
11. Kapitel: Kontra Evolutionstheorie	74
12. Kapitel: Die These von den Außerirdischen	81
13. Kapitel: Der sumerische Sintflutbericht	86
14. Kapitel: Wer war die Göttin Kore?	89
15. Kapitel: Der Halbgott Korybas	98
16. Kapitel: König Kyros, der gesalbte Jahwes	103
17. Kapitel: Warum die Kirchenväter nicht mehr schweigen	107
18. Kapitel: Aus den alten Mysterien	110
Schlusswort	113

TEIL 2

19. Kapitel: Die Wanderungen der Korybanten nach	117
Mesopotamien	118
Anatolien	123
Ägypten	133
Afrika	135
Indien	137
Griechenland	139
Litauen	150
Russland – Kiew – Novgorod	177
Wikinger – Waräger	188
Zwerge – Korybanten – Skythen – Sarmaten – Slawen	191

TEIL 3

20. Kapitel: Geschichten und Sagen aus neuer und alter Zeit	201
Zwerge im Mittelalter	201
Zwerge zu Zeiten des Ritterstandes	202
Das Ende der Welt und die fliegenden Zwerge v. Judith Kürwitz ..	207
Die Zwerge (Gedicht)	211
Zwerg Schabernak (Gedicht) v. L. Bechstein	212
Über die Zwergenweibchen	213
Der Paradiesvogel und die Zwergenprinzessin v. Judith Kürwitz	213
Über Roland Roth	231
Nachwort von Roland Roth	231
Literatur und Bildquellen	247